



Registerergebnisse 1. Halbjahr 2009 in Treptow-Köpenick

Das Register ist eine Sammlung von rassistischen, antisemitischen, rechtsextremen und diskriminierenden Vorfällen, die sich in Treptow-Köpenick ereignen. Diese Vorfälle werden von BürgerInnen des Bezirks bei verschiedenen Anlaufstellen, die über den Bezirk verteilt sind, gemeldet und an die Koordinierungsstelle des Registers weitergeleitet. Dort werden sie dokumentiert, halbjährlich ausgewertet und die Ergebnisse veröffentlicht.

In die Auswertung des 1. Halbjahres 2009 gehen 69 gemeldete Vorfälle ein. 71 Prozent davon sind Propagandavorfälle, d.h. vorwiegend Aufkleber der NPD, ihrer Jugendorganisation den Jungen Nationaldemokraten und verschiedener Kameradschaften. Die Motivation der rechtsextremen Selbstdarstellung war dementsprechend das häufigste Motiv für gemeldete Vorfälle. 20 Prozent aller Vorfälle waren rassistisch motiviert. Angriffe, Beleidigungen und Sachbeschädigungen waren rassistisch motiviert oder richteten sich gegen politische Gegner. In den Ortsteilen Niederschöneweide und Köpenicker Dammvorstadt haben sich über 50 % der Vorfälle ereignet. Die beiden Ortsteile sind Aktionsschwerpunkte von Rechtsextremen. Die Zahl von fünf Angriffen und Bedrohungen ist weiterhin erfreulich niedrig.

In der Köpenicker Dammvorstadt befindet sich die Bundespartezentrale der NPD, die im ersten Halbjahr 2009 mehrfach als Veranstaltungsort genutzt wurde. In Niederschöneweide wurde die Kneipe „Zum Henker“ eröffnet, deren Publikum sich vorwiegend aus rechtsextremen Kameradschaftsstrukturen zusammensetzt. Beide Örtlichkeiten haben einen Einfluss auf das vermehrte Auftreten von Vorfällen.

Das Register Treptow-Köpenick wird aus den Mitteln des Lokalen Aktionsplans Treptow-Köpenick finanziert. Träger des Projekts ist offensiv'91 e.V.

Eine ausführliche Auswertung, die chronologische Darstellung aller eingegangenen Vorfälle und Bildmaterial finden Sie unter www.register-tk.de. Die Koordinierungsstelle des Registers steht Ihnen für Rückfragen telefonisch und per E-Mail zur Verfügung.